



MdL Dr. Gerhard Hopp informierte sich bei Bürgermeister Franz Haberl über Pemflings Gesprächsthemen.

Pemfling stark, aber...

STIPPVISITE Was sich Bürgermeister Franz Haberl von MdL Hopp wünscht.

PEMFLING. „Pemfling ist hervorragend aufgestellt. Es wurden zukunftsweisende Investitionen in die Infrastruktur getätigt. Darüber hinaus bietet die Kommune für seine Bürger ein attraktives Wohnumfeld mit moderner Kindertagesstätte und erstklassiger Schule.“ Viel Lob verteilte der Landtagsabgeordnete Dr. Gerhard Hopp gegenüber Bürgermeister Franz Haberl bei seinem Gemeindebesuch in Pemfling.

Hopp und Haberl sprachen über den anstehenden DSL-Ausbau, den Straßenunterhalt und den Kommunalen Finanzausgleich. „Die Schlüsselzuweisungen des Freistaats für die bayerischen Gemeinden erreichten 2015 ein Rekordniveau. Das bedeutet eine erhöhte Investitionsfähigkeit für die Kommunen“, betonte Dr. Hopp. Laut Haberl sind in Pemfling viele Flurbereinigungsstraßen nicht mehr zeitgemäß: „Mit den modernen landwirtschaftlichen Fahrzeugen können diese oft nicht mehr befahren werden. Ein Förderprogramm würde hier weiterhelfen“, richtete das Gemeindeoberhaupt als Wunsch an den Parteikollegen. Dieser wiederum versprach, das Anliegen an Landwirtschaftsminister Helmut Brunner heranzutragen.

Abschließend sprachen die Beiden über die Fertigstellung des Ausbaus der Staatsstraße 2151 von Schatzendorf nach Höfenmühle. Haberl brachte in diesem Zusammenhang seine Hoffnung zum Ausdruck, dass die noch fehlenden Straßenstücke Kager – Pemfling und Schatzendorf – Rötzig zügig modernisiert werden.